Kapital: M. 375 000 in 1250 Aktien à M. 300. Das Grundkapital von M. 750 000 ist 1888 durch Zusage von je 2 Aktien von nom. M. 600 in 1 Aktie von nom. M. 300 auf den Betrag von M. 375 000 reduziert und der hierbei erzielte Gewinn von M. 375 000 zu Abschreib. verwendet worden. **Hypothek:** M. 800 000.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: Solange der R.-F. die Höhe von M. 75 000 behauptet, 4% Div., je 10% Tant. an A.-R. u. Vorst., Rest Super-Div.

Bilanz am 31. Dez. 1917: Aktiva: Plauen'scher Hof 1 236 000, Forder. an Leipz. Immobil.-Ges. 47 338, Wertp. 7200, do. Zs. 80, Kaut. 1300. — Passiva: A.-K. 375 000, R.-F. 75 000, Ern.-F. 19 000, Hypoth. 800 000, R.-F. für Talonsteuer 1500, Div. 18 750, do. unerh. 82, Tant. 1076, Vortrag 1509. Sa. M. 1 291 918.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Steuern 3167, sonst. Unk. 106, für Talonsteuer 375, Reingewinn 21 335. — Kredit: Übertrag 955, Nettoeinnahmen d. Plauen'schen Hofes 22 259, Zs. 1770. Sa. M. 24 985.

Kurs Ende 1895—1917: abgestemp. 101, 102.50, 105, —, 103.50, —, 105, 105.50, 104, —, 106, 107, 107, —, 114, 121.25, 121.50, 116*, —, 100, —%, Notiert in Leipzig.

Dividenden 1906—1917: 5¹/₆%, 6, 5¹/₂, 5, 5¹/₂, 6, 6, 6, 6, 6, 5¹/₂, 5%. C.-V.: 3 J. (F.)

Direktion: Bank-Dir. Willy Riedel. **Aufsichtsrat:** (3—6) Vors. Stadtrat Bankier Herm. Schmidt, Stellv. Gen.-Konsul Alfred Thieme, Geh. Komm.-Rat Jul. Favreau.

Zahlstelle: Leipzig: Leipz. Immobilien-Gesellschaft.

Leipziger Immobiliengesellschaft in Leipzig.

Gegründet: 17./2. 1872.

Zweck: Betrieb von Grundstücksgeschäften aller Art, Kommissions- u. Bankgeschäften. Die Ges. besass Ende 1917 8 Hausgrundstücke in Leipzig u. ein Landhaus in Stötteritz. Wert der Ende 1916 vorhandenen Grundstücke u. Beteiligungen M. 6 323 128. Die Ges. verkaufte 1904—1915 teils für eigene, teils für Rechn. der von ihr geleiteten Konsortien 42 260, 31 860, 17 400, 13 200, 12 920, 26 270, 44 000, 42 000, 43 000, 18 000, 16 800, 1100 qm Areal in Connewitz, Leipzig, Kleinzschocher, Stötteritz, Markkleeberg, Schönefeld etc. Erworben 1913 die Hausgrundstücke Hallische Strasse 3 u. 5, Richard-Wagner-Strasse 11 u. die Liquid.-Masse des Vereins zur Parzellierung der Rossfelder, dessen Geschäfte die Ges. bis zu seiner Auflö. führte; angekauft 1914 2200 qm Areal in Leipzig-Gohlis, 1915 das Hausgrundstück Hallesche-strasse 1. Kassennumsatz 1913—1917 M. 70 250 727, 48 611 231, 33 024 652, 29 129 259, 29 629 987. Die Ges. ist an den Reudener Ziegelwerken, an der Firma Leipzig-Ost Areal-Ges. m. b. H. u. an Dresdner Immobilien-Verkehrsbank beteiligt. Im J. 1916 konnte kein Grundstück veräußert werden, dagegen war die Ges. gezwungen zum Schutz von Restkaufgeldern 14 Bauplätze hereinzunehmen, 1917 nichts veräußert. Die Gewinne von 1915—1917 M. 124 896, 106 132 u. 124 068 wurden auf neue Rechnung vorgetragen.

Kapital: M. 5 000 000 in 10 000 Aktien à Tlr. 100 = M. 300 u. 2000 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 3 000 000, erhöht zur Verstärkung der Betriebsmittel lt. G.-V. v. 17./2. 1910 um M. 2 000 000 in 2000 Aktien à M. 1000, div.-ber. ab 1./1. 1910, übernommen von einem Konsort. (Allg. Deutsche Credit-Anstalt etc.) zu 135%, angeboten den alten Aktionären 3:2 vom 8 bis 23./3. 1910 zu 140% nebst 4% Stück-Zs. ab 1./1. 1910 u. M. 42 Aktienstempel, sowie Schlusscheinstempel. Agio mit M. 700 000 im R.-F. **Hypotheken:** M. 2 327 594.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Bis Ende März. **Stimmrecht:** 1 Aktie zu M. 300 = 3 St., 1 Aktie zu M. 1000 = 10 St.

Gewinn-Verteilung: Mind. 5% z. R.-F. (ist erfüllt), 10% Tant. an Vorst., zu Grat. an Angestellte u., falls A.-R. dies beschliesst, als Zuschuss zu den Erträgen des Pens.-F., sodann bis zu 4% Div. an die Aktionäre, der Rest, nach Abzug von 8% — Tant. f. d. A.-R. —, als Super-Div. an die Aktionäre.

Bilanz am 31. Dez. 1917: Aktiva: Grundstücke u. Beteilig. 6 341 368, Wertp. 951 120, Hypoth.-Forder. u. rückst. Kaufgelder 2 455 077, Wechsel 1 240 390, sonst. Forder. 10 738, Ansprüche auf Grund von Strassenbauten für Rechnung dritter Personen, eingestellt mit 21, aus der Verwalt. von Grundstücken oder von Vermögen entstandene Forder. 88 894, Bankguth. 265 081, Kassa 35 491, Mobil. 100. — Passiva: A.-K. 5 000 000, R.-F. 1 000 000, Pens.-F. 300 000, Arb.-Unterst.-F. 60 000, Rückstell. für strassenbauliche u. andere Verpflicht. sowie für Geschäfte, die noch nicht abrechnungsreif sind 1 968 766, Hypoth. 2 327 594, Guth. dritter Personen 295 580, aus der Verwalt. von Grundstücken oder von Vermögen entstand. Schulden 311 473, unerhob. Div. 800, Gewinn (Vortrag) 124 068. Sa. M. 11 388 283.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Steuern 55 320, Geschäftsmiete u. sonst. Unk. 29 667, Gehälter 60 685, Rückstell. für Talonsteuer 5000, Reingewinn 124 068. — Kredit: Vortrag 106 132, Provis. 77 651, Zs. u. Mieten 90 956. Sa. M. 274 740.

Kurs Ende 1901—1917: 157.50, 171.75, 179, 175, 182, 180, 168, 165.50, 165, 164, 165, 157.25, 152.50, 152.25*, —, 90, 119%. Notiert in Leipzig.

Dividenden 1901—1917: 10, 10, 8¹/₃, 9, 9, 9, 9, 9, 9, 9, 5, 0, 0, 0%. C.-V.: 4 J. (F.)

Direktion: W. Riedel. **Prokuristen:** Rob. Hennig, Georg Wachsmuth.

Aufsichtsrat: (4—9) Vors. Stadtrat Bankier Herm. Schmidt, Stellv. Geh. Komm.-Rat Jul. Favreau, Oberjustizrat Dr. Osk. Langbein, Bank-Dir. Komm.-Rat Ernst Petersen, Gen.-Konsul Alfred Thieme, Leipzig.

Zahlstellen: Leipzig: Eigene Kasse, Allg. Deutsche Credit-Anstalt.